

und nur wenig blau und grün schillerndes Stück dieser weit verbreiteten Art. Wie bereits von mir angedeutet wurde (Berl. Ent. Ztschr. IV. 1860 p. 300. 25.), ist es sehr wahrscheinlich, daß *P. sculpta* Jerd. ebenfalls synonym mit dieser Art ist.

*Pon. ruginoda* Smith (Cat. Brit. Mus. formicid. 93. 37.) ist wahrscheinlich der ♂ einer *Ectatomma*-Art.

*Pon. bispinosa* Le Guill. (Voyag. de l'Astrol. Ann. Soc. ent. X. 1841. p. 313) ist eine mit *P. holoserica* und *australis* ganz nahe verwandte Art. Das typische Stück ist schwarz, stellenweise, namentlich am Thorax und an der Schuppe, ins Grüne spielend. Die abstehende Behaarung ist sparsam und kurz, die anliegende dagegen ist viel reichlicher, besonders auf dem Kopf und Hinterleib dichter, und dem Körper ein bräunlich-gelbes Ansehen verleihend. Die Skulptur unterscheidet diese Art leicht von den verwandten Species. Der Körper ist überall dicht und ziemlich fein gerunzelt-punktirt, namentlich fein am Hinterleib; auf der Stirn, gegen den Clypeus hin, an den Seiten des Kopfs, sowie vom Rücken des Metathorax gegen die Hüften hin laufen feine Längs-, an der Vorder- und Rückseite der Schuppe ebenfalls feine Querrunzeln. — Die Schuppe ist der von *rugosa* Le Guill. (*versicolor* Smith) ganz ähnlich; sie ist seitlich wenig zusammengedrückt, und hat eine breite, an Länge der Hinterseite fast gleichkommende, nach oben abgerundete Vorderseite, sowie eine breite, von vorn nach hinten etwas ansteigende, obere Fläche, die hinten ausgerandet und mit 2 spitzigen, ziemlich langen Zähnen bewaffnet ist.

*Pon. (Ectatomma) rugosa* Smith (Proceed. Linn. Soc. Zool. 1859 p. 135) ist synonym mit *P. araneoides* Le Guill. (Voy. de l'Astrol. Ann. Soc. entom. X. 1841 p. 313), wenn anders ein einzelner ♀, der aber ebenso, wie der des Mr. Smith von der Insel Aru stammt und in Allem mit der (etwas zu spärlichen) Smithschen Beschreibung übereinkömmt, von mir richtig bestimmt ist. — Zwischen meinem Stück und dem typischen Le Guillou's findet nur eine kleine Abweichung in der Skulptur des Kopfs statt, indem diese bei letzterem aus lauter Längsrünzeln, bei meinem Stück aber mehr aus ganz groben Punkten besteht, die zwar ineinander fließen und auch Runzeln bilden, aber nur zwischen den Fühlern und auf der Stirn der Länge nach verlaufen. Diese beiden Stücke, desgleichen *Pon. (Ectatomma) aciculata* Smith und die sogleich zu erwähnende *aurata*, haben auch das noch miteinander gemein, daß der Schaft ihrer Fühler, die Schienen und die Metatarsen fein längsgestrichelt sind, und der untere vordere Winkel des Prothorax, ge-